



Niederschrift

über die Sitzung des Vorstandes der LAG Rheinhessen
am 16. Februar 2017 um 17:30 Uhr
in der Kreisverwaltung Alzey-Worms, Sitzungsraum 120

Anwesend:

Öffentliche Partner	
Landkreis Alzey-Worms	Landrat Ernst Walter Görisch
Landkreis Mainz-Bingen	Beigeordneter Burkhard Müller
Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	
Rheinhessen-Touristik GmbH	Daniel Schmidt
Rheinhessenwein e.V.	Sonja Ostermayer
Wirtschaftsförderungs-GmbH für den Landkreis Alzey-Worms	Kerstin Bauer
Wirtschaftsförderung des Landkreises Mainz-Bingen	Angela Schneider-Braun
Zweckverband „Erholungsgebiet Rheinhessische Schweiz“	<i>entschuldigt</i>
Wirtschafts- und Sozialpartner	
Bauern- und Winzerverband RLP Süd	Friedrich Ellerbrock
DEHOGA Rheinland-Pfalz	
Handwerkskammer Rheinhessen	<i>entschuldigt</i>
IG Urlaub beim Rheinhessen-Winzer	
Rheinhessen-Marketing e. V.	Bernd Kern
Rheinhessische Toskana e. V.	<i>entschuldigt</i>
Rhein-Selz Tourismus e. V.	Rainer Richter
Touristikverein der Verbandsgemeinde Eich	Sigrid Krebs
Zivilgesellschaft	
Kultur- und Weinbotschafter Rheinhessen e.V.	Hermann Ley
Landesjagdverband, Kreisgruppe Alzey-Worms	Manfred Weindorf
Landfrauenverband Rheinhessen e. V.	
Landjugend Rheinhessen-Pfalz	Lukas Kühnle
Beratende Partner (ohne Stimmrecht)	
Altertumsverein für Alzey und Umgebung e.V.	<i>entschuldigt</i>
Tourismus GmbH Wörrstadt	Karl Franz Ruggaber
Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Rheinland-Pfalz	<i>entschuldigt</i>
DLR Rheinhessen-Nahe-Hunsrück	Otto Schätzel
Geschäftsstelle der LAG Rheinhessen	Sandra Lange



Tagesordnung

1. Information über den Stand der Umsetzung der bisherigen Beschlüsse
2. Bestellung der Regionalmanagerin
3. Beratung und Beschlussfassung über zur Förderung angemeldete Projekte
 - a) Allgemeine LEADER-Anträge
 - b) Flurbereinigung und landwirtschaftlicher Wegebau
4. Übersicht über die Inanspruchnahme der EU- und Landesmittel, Beratung über den Mittelplafond für den nächsten Projektauftrag
5. Terminierung der nächsten Vorstandsitzungen
6. Information

Der Vorsitzende der LAG Rheinhessen, Landrat Ernst Walter Görisch, eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass zu der Sitzung fristgerecht eingeladen wurde und das Gremium beschlussfähig ist.

Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder des Vorstandes insgesamt	20	
Anzahl der stimmberechtigten anwesenden Mitglieder	13	
• davon öffentliche Partner	6	46%
• davon Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner	4	31%
• davon Vertreter der Zivilgesellschaft	3	23%
Beschlussfähigkeit gegeben (gemäß Geschäftsordnung vom 01.06.2016) <ul style="list-style-type: none">• Mind. die Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder ist anwesend bzw. ordnungsgemäß vertreten• Der Stimmenanteil der Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner sowie der Zivilgesellschaft muss mindestens 50% ausmachen• Keine der drei Interessengruppen darf mehr als 49% der Stimmrechte auf sich vereinigen	JA	

Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung werden auf Nachfrage nicht vorgetragen. Gegen die Niederschrift über die Vorstandssitzung vom 10. November 2016 werden keine Einwendungen erhoben.

TOP 1: Information über den Stand der Umsetzung der bisherigen Beschlüsse

Landrat Görisch erläutert, dass auf der Mitgliederversammlung am 26.01.2017 die Beschlussfähigkeit aufgrund der Teilnehmerzahl nur knapp erreicht wurde. Daher wurden ergänzend hierzu die nicht Anwesenden über ein schriftliches Verfahren in die Abstimmung einbezogen. Alle Beschlüsse wurden durch das Umlaufverfahren bestätigt und von den zehn Antwortenden folgendermaßen angenommen:

- Einstimmig die Erweiterung des Gebietes der LAG Rheinhessen
- Mit 7 Zustimmungen, 2 Enthaltungen und 1 Ablehnung die Änderung des Indikativen Finanzplanes
- Einstimmig die Änderung der Geschäftsordnung
- Einstimmig der Einsatz der projektunabhängigen kommunalen Mittel.

Landrat Görisch und Regionalmanagerin Lange erläutern das weitere Vorgehen in Bezug auf die Gebietserweiterung der LAG Rheinhessen. Wie auf der Mitgliederversammlung am 26.01.2017 beschlossen wird die Lokale Integrierte Ländliche Entwicklungsstrategie (LILE) entsprechend geändert und mit der Einarbeitung der Änderungen das Büro entra beauftragt. Dies hat eine Überarbeitung der LILE bis spätestens 03.03.17 zugesagt. Sodann wird die überarbeitete LILE dem Ministerium zur Genehmigung vorgelegt. Da die vorgeschlagene Gebietserweiterung mit dem Ministerium abgestimmt ist, wird mit einer baldigen Antwort gerechnet. Das erweiterte Gebiet ist dann Grundlage dafür, dass zukünftig Anträge zur Gebietsüberschreitung genehmigt werden können.

Frau Lange weist darauf hin, dass im Rahmen der Sitzung des EULLE-Begleitausschusses am 22.11.2016 Verfahrensregeln geändert wurden und ab diesem Datum in den Projektauftrag der LAG folgende Bedingung aufzunehmen ist. Ein Förderantrag ist nach dem positiven Auswahlbeschluss der Lokalen Aktionsgruppe grundsätzlich innerhalb von 6 Monaten bei der Bewilligungsstelle (ADD) einzureichen und eine nicht fristgerechte (vollständige) Beantragung führt grundsätzlich zur Aufhebung des vorhabenbezogenen positiven Auswahlbeschlusses und der Reservierung der Fördermittel.

TOP 2: Bestellung der Regionalmanagerin

Der Vorsitzende verweist auf die mit der Einladung versandte Beschlussvorlage. Gemäß § 8 der Geschäftsordnung der LAG Rheinhessen wird zur Wahrnehmung der laufenden Geschäfte eine Geschäftsführung im Sinne eines Regionalmanagements bestellt.

Der Vorstand beschließt sodann einstimmig die Bestellung von Sandra Lange zur Regionalmanagerin der LAG Rheinhessen.

TOP 3: Beratung und Beschlussfassung über zur Förderung angemeldete Projekte

a) Allgemeine LEADER-Anträge

Der Vorsitzende verweist auf die mit der Einladung versandten Beschlussvorlagen. Vier Projekte sind zum Projektauftrag vom 10. Januar 2017 eingereicht worden, die Frau Lange kurz erläutert:

	Vorhaben	Antragsteller	Handlungsfeld
1	Innenentwicklung Gau-Heppenheim	Ortsgemeinde Gau-Heppenheim	Zukunftsfähigkeit nachhaltig gestalten
2	Nachhaltigkeits- und Energiekonzept Freimersheim	Ortsgemeinde Freimersheim	Zukunftsfähigkeit nachhaltig gestalten
3	Kulturweg Petersberg	Verbandsgemeinde Alzey-Land	Vielfältige Geschichte erleben
4	Musikfestival Rheinhessen	Freunde des Musikfestivals Rheinhessen e.V.	Vielfältige Geschichte erleben

Das Vorhaben „Musikfestival Rheinhessen“ wurde am 15.02.2017 durch den Antragsteller wieder zurückgezogen und ist daher nicht mehr Bestandteil der Beratung und Beschlussfassung.

(1) Vorhaben „Innenentwicklung Gau-Heppenheim“ (Träger: Ortsgemeinde Gau-Heppenheim)

Regionalmanagerin Lange erläutert eine Information der Genehmigungsbehörde, die in der folgenden Beratung und Entscheidungsfindung berücksichtigt werden sollte.

Gemäß den Auslegungshinweisen des MWVLW sind grundsätzlich je Handlungsfeld nur zwei Studien, Konzepte oder Machbarkeitsuntersuchungen förderfähig. Sobald Vorhaben aus einer Studie, einem Konzept oder einer Machbarkeitsuntersuchung generiert und aus dem EPLR EULLE finanziert werden, kann das Handlungsfeld wieder mit einer neuen Studie, Machbarkeitsuntersuchung bzw. einem neuen Konzept belegt werden. Sollten die Vorhaben „Innenentwicklung Gau-Heppenheim“ und „Nachhaltigkeits- und Energiekonzept Freimersheim“ zur Förderung durch die LAG ausgewählt und eine Förderung durch die ADD bewilligt worden, so wäre damit im Handlungsfeld „Zukunftsfähigkeit nachhaltig gestalten“ der LAG Rheinhessen vorläufig keine weitere Studie, Machbarkeitsuntersuchung oder kein weiteres Konzept förderfähig.

Frau Lange erläutert, dass bereits weitere Kommunen im Gebiet der LAG Rheinhessen ihr Interesse an einem Konzept zur Innenentwicklung angemeldet haben und erste Überlegungen und Gespräche in Richtung eines kommunenübergreifenden Vorhabens zur Innenentwicklung erfolgt sind. Gerne würde das Regionalmanagement diesen Weg weiter verfolgen, so dass möglichst viele Kommunen mit der gleichen Themenstellung und dem gleichen Handlungsbedarf von der LEADER-Förderung profitieren können. Frau Lange hat bereits Kontakt mit den für die Dorffinnenentwicklung/ Dorferneuerung zuständigen Ansprechpartnern der drei an der LAG Rheinhessen beteiligten Kreise aufgenommen sowie mit der LAG Rhein-Haardt, die ein ähnliches Vorhaben bereits verwirklicht hat.

Vor diesem Hintergrund wird das Vorhaben der Ortsgemeinde Gau-Heppenheim diskutiert und entschieden, dass Gau-Heppenheim Bestandteil eines größer gefassten Vorhabens zur Innenentwicklung werden könnte. Das Vorhaben wird zurück gestellt.

Beschluss:	Der Vorstand der LAG Rheinhessen beschließt die Zurückstellung des Vorhabens und die Prüfung der Integration in ein regionales Vorhaben zur Innenentwicklung	
Zustimmung:	13	
Ablehnung:	0	
Enthaltung:	0	

Feststellung der Beschlussfähigkeit		
Interessenkonflikte	Keine	
Anzahl der stimmberechtigten anwesenden Mitglieder	13	
• davon öffentliche Partner	6	46%
• davon Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner	4	31%
• davon Vertreter der Zivilgesellschaft	3	23%
Beschlussfähigkeit gegeben (gemäß Geschäftsordnung vom 01.06.2016)	JA	

(2) Vorhaben „Nachhaltigkeits- und Energiekonzept Freimersheim“ (Träger: Ortsgemeinde Freimersheim)

Vor oben genanntem Hintergrund wird auch das Vorhaben „Nachhaltigkeits- und Energiekonzept Freimersheim“ diskutiert. Aufgrund des innovativeren Ansatzes wird das Vorhaben mit einer Punktzahl von 66 bewertet und diesem einstimmig zugestimmt.

Beschluss:	Der Vorstand der LAG Rheinhessen beschließt, dass das Vorhaben 66 Punkte erhält und somit förderwürdig ist. Der Vorstand beschließt einen Fördersatz von 60% zu vergeben und somit 7.500 € ELER-Mittel.	
Zustimmung	13	
Ablehnung	0	
Enthaltung	0	

Feststellung der Beschlussfähigkeit		
Interessenkonflikte	Keine	
Anzahl der stimmberechtigten anwesenden Mitglieder	13	
• davon öffentliche Partner	6	46%
• davon Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner	4	31%
• davon Vertreter der Zivilgesellschaft	3	23%
Beschlussfähigkeit gegeben (gemäß Geschäftsordnung vom 01.06.2016)	JA	

(3) Vorhaben „Kulturweg Petersberg“ (Träger: Verbandsgemeinde Alzey-Land)

Frau Lange stellt das Vorhaben „Kulturweg Petersberg“ sowie den Bewertungsvorschlag vor. Der Vorstand schlägt vor, nochmal die Möglichkeit anderer Fördertöpfe zu überprüfen, wobei der Ausschluss der Doppelförderung zu beachten ist. Nach einer Diskussion über die von den Vorhabenträgern angestrebte Premiumförderung wird das Vorhaben einstimmig mit einer Enthaltung beschlossen. Es werden 83 Punkte vergeben.

Beschluss:	Der Vorstand der LAG Rheinhessen beschließt, dass das Vorhaben 83 Punkte erhält und somit förderwürdig ist. Der Vorstand beschließt einen Fördersatz von 60% zu vergeben und somit 79.014 € ELER-Mittel.	
Zustimmung	12	
Ablehnung	0	
Enthaltung	1	

Feststellung der Beschlussfähigkeit		
Interessenkonflikte	Keine	
Anzahl der stimmberechtigten anwesenden Mitglieder	13	
• davon öffentliche Partner	6	46%
• davon Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner	4	31%
• davon Vertreter der Zivilgesellschaft	3	23%
Beschlussfähigkeit gegeben (gemäß Geschäftsordnung vom 01.06.2016)	JA	

Eine Darstellung der Rangfolge der beschlossenen Projekte und die Angabe der jeweiligen Antragsteller sind als Anlage der Niederschrift beigefügt.

TOP 3

b) Flurbereinigung und landwirtschaftlicher Wegebau

Der Vorsitzende verweist auf die mit der Einladung versandten Unterlagen. Der Vorstand berät über die Wegebaumaßnahme der Ortsgemeinde Engelstadt „Ausbau eines Wirtschaftsweges in der Gemarkung der Ortsgemeinde Engelstadt“ und beschließt den Antrag einstimmig ohne Enthaltung. Die Beschlussfähigkeit war gegeben, es lagen keine Interessenkonflikte vor.

Feststellung der Beschlussfähigkeit		
Interessenkonflikte	Keine	
Anzahl der stimmberechtigten anwesenden Mitglieder	13	
• davon öffentliche Partner	6	46%
• davon Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner	4	31%
• davon Vertreter der Zivilgesellschaft	3	23%
Beschlussfähigkeit gegeben (gemäß Geschäftsordnung vom 01.06.2016)	JA	

TOP 4: Übersicht über die Inanspruchnahme der EU- und Landesmittel, Beratung über den Mittelplafond für den nächsten Projektauftrag

Regionalmanagerin Lange erläutert den als Tischvorlage verteilten Finanzplan, der sowohl die ELER-Mittel als auch die Landesmittel aufzeigt. Die Darstellung der ELER-Mittel erfolgt nach Projekten, Jahren und Handlungsfeldern und macht deutlich in welchen Handlungsfeldern bereits welche Mittel voraussichtlich „gebunden“ sind und in welchen Handlungsfeldern welche Mittel durch die zur Beratung vorgelegten Vorhaben voraussichtlich „gebunden“ werden.

Frau Lange erläutert, dass die Verteilung der ELER-Mittel auf die einzelnen Handlungsfelder auch die inhaltliche Zielrichtung der LAG Rheinessen widerspiegelt, deren Erfüllung vom Ministerium geprüft wird.

Verstärkt und proaktiv verfolgt werden soll in diesem Jahr das Handlungsfeld „Zukunftsfähigkeit nachhaltig gestalten“. Um dies zu untermauern könnte sich ein Projektauftrag gegen Ende des Jahres nur auf dieses Handlungsfeld beziehen.

Es wird entschieden, dass für den nächsten Projektauftrag die zu diesem Zeitpunkt verfügbaren Mittel bereitgestellt werden sollen.

Des Weiteren diskutiert der Vorstand wie zukünftig mit dem Indikativen Finanzplan umgegangen wird. Als Entscheidungsgrundlage für die Projekte wird dieser in jeder Sitzung dem Vorstand aktualisiert vorgelegt. Die finanziellen Auswirkungen der zum Beschluss vorgelegten Projekte werden vorab in einer Projektübersicht deutlich gemacht und mit den Beratungsunterlagen und der Einladung vorab verschickt.

Werden in Zukunft Umschichtungen notwendig sein, werden diese im Vorstand diskutiert und vorbesprochen und erst dann der Mitgliederversammlung zum Beschluss vorgelegt.

TOP 5: Terminierung der nächsten Vorstandssitzungen

Über die Termine der nächsten beiden Vorstandssitzungen wird beraten. Folgende Termine werden von den anwesenden Vorstandsmitgliedern bestätigt:

- Dienstag, **6. Juni 2017 um 17.30 Uhr**
- Donnerstag, **28. September 2017, 17.30 Uhr**

TOP 6: Information

Aufgrund einer Terminkollision, die eine Vielzahl der LAG-Akteure betrifft, wird das für den 15. März 2017 geplante Vergaberechseminar verschoben. Frau Lange wird in Absprache mit dem Referenten einen neuen Termin im Mai bzw. Juni suchen und abstimmen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, dankt der Vorsitzende der LAG Rheinhessen den Anwesenden für Ihre Mitarbeit und schließt um 18.25 die Sitzung.



Ernst-Walter Görisch
Landrat
Vorsitzender



Sandra Lange
Regionalmanagerin

Rankingliste für LEADER-Vorhaben 2014 - 2020



Lokale Aktionsgruppe Rheinhessen

Projektauftrag vom 10. Januar 2017

Sitzung des LAG-Entscheidungsremiums am 16. Februar 2017

EU-Mittel	180.000 EUR
Landesmittel	50.000 EUR
Projektunabhängige Mittel	EUR

Maximal zu erreichende Punktzahl: 180 Mindestpunktzahl 55

Teilmaßnahme M 19.2 180.000 € Teilmaßnahme M 19.3 0 €

Ranking	Träger des Vorhabens	Name des Vorhabens	Brutto-Gesamtausgaben (EUR)	Punktzahl	Zuwendungs-satz	Zuwendung (EUR)			Zuwendung Kumuliert (EUR)
						EU-Mittel	Landesmittel	Projektunabhängige Mittel	
1	Verbandsgemeindeverwaltung Alzey-Land	Kulturweg Petersberg	131.690,00 €	83	60%	79.014,00			79.014,00
2	Ortsgemeinde Freimersheim	Nachhaltigkeits- und Energiekonzept Freimersheim	12.500,00 €	66	60%	7.500,00			7.500,00
Summe						86.514,00			86.514,00
<i>zurückgestellt</i>									
	Ortsgemeinde Gau-Heppenheim	Innenentwicklung Gau-Heppenheim	6.900,00 €	61	60%	4.140,00			4.140,00

E. P. - P. W. - P.

Alzey, 22. Februar 2017

Ort, Datum

Unterschrift LAG-Vorsitzende(r) bzw. stellvertretende(r) Vorsitzende(r)